

Mandant:	Danisatana lan an Ciu
Mandant:	Bauunternehmen für schlüsselfertiges Bauen (30 Mitarbeiter)
Leitungsstruktur:	<ul><li>1 geschäftsführender Gesellschafter</li><li>5 weitere nicht im Unternehmen tätige Gesellschafter</li></ul>
Antrag auf Coaching:	1. Erstellung eines Controlling-Systems
	2. Verbesserung der Strategie zur Neukundengewinnung
Ausgangssituation:	<ol> <li>Umsatz rückläufig um 50 % von 2005 auf 2006</li> <li>Minusergebnisse nicht zuzuordnen wegen fehlendem Controlling</li> </ol>
Ziele:	Stabilisierung des Unternehmens zur Vorbereitung der Nachfolgeregelung
Durchgeführte Arbeiten:	Entwicklung Marketingstrategie und Einführung     Methode zur Neukundengewinnung
	2. Detaillierte Änderung des Vertragsmanagements bei Bauherren-, Architekten- und Nachunternehmer- verträgen
	<ol> <li>Einführung einer Kostenträgerrechnung zu den einzelnen Bauvorhaben mit Vergabezeiten</li> </ol>
	4. Einführung von Nachkalkulationen und ergebnis- orientiertem Prämiensystem
Ergebnisse:	<ol> <li>Umsatzentwicklung 30 % von 2007 auf Vergleichs- zeitraum 2008</li> </ol>
	<ol> <li>Deutliche Entlastung im Änderungsmanagement durch neue Verträge</li> </ol>
	3. Qualifizierung der Bauleiter, Beherrschung der Schnittstellen

4. Verbesserte Kommunikationsstruktur



Mandant: Dachdeckerbetrieb (30 Mitarbeiter) Leitungsstruktur: 1 geschäftsführender Gesellschafter Antrag auf Coaching: 1. Bankverhandlungen wegen drohender Fälligstellung Kontokorrent 2. Aufbau Vertriebsstruktur 3. Installation Führungs- und Leitungssysteme Baustellen-Controlling und Leistungslohn Ziele: Verbesserung der Rentabilität um 12 % Durchgeführte Arbeiten: 1. Bankkonzept und Unternehmensplanung 2. Erarbeitung Vertriebskonzept und Training 3. Qualifizierung GF + Vorarbeiter 4. Änderungskündigungen mit Leistungslohn Ergebnisse: 1. Auftragsvorlauf kontinuierlich 6 Monate 2. Rentabilität (Ergebnis vor Steuern) um 13,2 % verbessert

3. Umschuldung und Verbesserung der Liquidität

4. Entlastung des Geschäftsführers durch Qualifizierung eines neuen Bauleiters



Mandant:	Heizung- und Sanitär Betrieb (15 Mitarbeiter)
Leitungsstruktur:	<ul><li>1 geschäftsführender Gesellschafter</li><li>2 Gesellschafter</li></ul>
Antrag auf Coaching:	Baustellen-Controlling +     Mitarbeitermotivation
	2. Neukundengewinnung
	3. Business-Plan + Bankgespräch Finanzierung
Ziele:	<ul> <li>Stabilisierung des Unternehmens und strategische Ausrichtung mit Alleinstellungsmerkmalen</li> </ul>
Durchgeführte Arbeiten:	Installation Führungs- und Leitungssystem mit Baustellencontrolling
	<ol> <li>Qualifizierung des Geschäftsführers und der mitarbeitenden Gesellschafter</li> </ol>
	3. Installation Vertriebsmethode mit Ausbildung
	4. Einführung Lohn- und Leistungssystem
Ergebnisse:	<ol> <li>Erhöhte, kontinuierliche Auslastung der produktiven Stunden</li> <li>Auftragsvorlauf überwiegend 6 Monate</li> <li>Ergebnis vor Steuern von 1,5 % auf 8 %</li> </ol>



Mandant:	Service- und Wartungsunternehmen (25 Mitarbeiter)
Leitungsstruktur:	1 angestellter Geschäftsführer 1 Gesellschafter
Antrag auf Coaching:	Neukundengewinnung – Strategie und     Umsetzung
	<ul><li>2. Controlling</li><li>3. Mitarbeitermotivation</li></ul>
Ziele:	<ul> <li>Erhöhung der Umsätze im Servicebereich auf Grundlage eines überarbeiteten Stundenver- rechnungssatzes sowie geführte Personalgespräche und konkrete Zielvereinbarungen je Mitarbeiter.</li> </ul>
Durchgeführte Arbeiten:	<ol> <li>Auswahl/Training eines Vertriebsmitarbeiters</li> <li>Erarbeitung eines innerbetrieblichen Controllingssystems</li> <li>Führung von Mitarbeitergesprächen</li> <li>Erarbeitung von Zielvereinbarungen</li> </ol>
Ergebnisse:	Durch erzielte Umsatzentwicklung um mehr als 25 % konnten 4 neue Arbeitsplätze geschaffen werden. Alle Mitarbeiter identifizieren sich voll mit dem Unternehmen



Mandant:	Werkzeughandel (12 Mitarbeiter)
Leitungsstruktur:	1 geschäftsführender Gesellschafter 2 Gesellschafter
Antrag auf Coaching:	<ol> <li>Vertriebsaufbau</li> <li>Firmenstrategie</li> </ol>
Ziele:	Umsatzsteigerung bei stabil guter Rendite
Durchgeführte Arbeiten:	<ol> <li>Führen von Mitarbeitergesprächen</li> <li>Kundenanalyse, Produktanalyse</li> <li>Strategische Kundenentwicklung</li> <li>Vertriebstraining, Vertriebscontrolling, Provisionsregelungen</li> </ol>
Ergebnisse:	<ol> <li>Umsatzsteigerung um ca. 10 %, stabil</li> <li>Umprofilierung Lagerbestand entsprechend der Kunden- und Produktanalyse</li> <li>Schaffung von klar geregelten innerbetrieblichen Abläufen</li> <li>Planungsrichtlinien für weitere Jahre</li> </ol>



Mandant: Maschinenhersteller (12 Mitarbeiter) Leitungsstruktur: 1 geschäftsführender Gesellschafter Antrag auf Coaching: 1. Stabilisierung und Neuausrichtung des UN 2. Einführung einer Führungs- und Leitungspyramide inklusive Mitarbeitermotivation 3. Vertriebsaufbau Ausgangssituation: 1. Unternehmen aus der Insolvenz gekauft 2. kein aktiver Vertrieb 3. keine Strategie zur Neuentwicklung von Maschinen und Teilen 4. keine Strukturen vorhanden Ziele: • Verbesserung der Firmenstruktur und Unternehmenskultur • Einführung eines Controllingsystems Wettbewerbsanalyse und Marktsondierung • strategischer Aufbau des Vertriebes Durchgeführte Arbeiten: 1. Unternehmensanalyse 2. Durchführung der Markt- und Wettbewerbsanalyse 3. Aufbau und Qualifizierung des Vertriebs 4. Entwicklung einer Produktionsstruktur 5. Einführung von abrechenbaren Produktionsparametern 6. Qualifizierung der Konstruktion 7. Einführung der Leistungsbewertung und Arbeit

mit Zielvereinbarungen

Geschäftsführers

8. Qualifizierung und Entwicklung eines neuen



## Ergebnisse:

- 1. Umsatzsteigerung
- 2. Führung neu etabliert
- 3. Mitarbeiter und Führungskräfte mit klar definierter Verantwortung
- 4. Festlegung von vermarktungsfähigen Produkten
- 5. Eingeführte Maßnahmen werden vom Markt honoriert



Mandant:	Folienhersteller (17 Mitarbeiter)
Leitungsstruktur:	1 geschäftsführender Gesellschafter
Antrag auf Coaching:	1. Kalkulation, Nachkalkulation, Controlling
	2. Neukundengewinnung
	3. Mitarbeitermotivation
	4. Nachfolgeregelung
Ziele:	Verbesserung der Rentabilität
	Sicherung der Nachfolge
Durchgeführte Arbeiten:	Einführung Kalkulation und Nachkalkulation
	<ol> <li>Einführung Controllingsystem in der Produktion</li> </ol>
	3. Einführung Führungs- und Leitungssystem
	<ol> <li>Qualifizierung von zwei Nachfolgern als Geschäftsführer</li> </ol>
	<ol><li>Restrukturierung und Qualifizierung des Vertriebes</li></ol>
Ergebnisse:	<ol> <li>Identifikation der Nachfolger mit ihrer künftigen Aufgabe</li> </ol>
	<ol> <li>Deutliche Produktionssteigerung durch kontinuierliche Auslastung</li> </ol>
	3. Liquiditätssteigerung
	<ol> <li>Entlastung der Geschäftsleitung durch Delegation von Verantwortung</li> </ol>



Mandant: Werkzeughersteller (19 Mitarbeiter)

Leitungsstruktur: 2 Geschäftsführer und Gesellschafter

Antrag auf Coaching: 1. Einführung eines Führungs- und Leitungssystems inklusive Mitarbeitermotivation 2. Vertriebsaufbau

Ausgangssituation: 1. Keine zielstrebig geführte Produktion und das teilweise Nichtbeherrschen von Schnittstellenproblemen 2. mangelhafte Arbeitsvorbereitung 3. nicht qualitätsgesicherter Produktionsdurchlauf

Ziele:

• Verbesserung der Firmenstruktur

4. kein Geschäftsverteilungsplan

• Sicherung der Liquidität

5. kein aktiver Vertrieb

- Einführung eines Controllingsystems
- Verbesserung des Produktionsdurchlaufes
- strategischer Aufbau des Vertriebs

Durchgeführte Arbeiten:

- 1. Unternehmensanalyse
- Durchführung der Markt- und Wettbewerbsanalyse
- 3. Aufbau und Qualifizierung des Vertriebs
- 4. Entwicklung einer Produktionsstruktur
- 5. Einführung von abrechenbaren Produktionsparametern
- 6. Einführung der Leistungsbewertung und Arbeit mit Zielvereinbarungen
- 7. Qualifizierung der Geschäftsleitung und klare Aufgabenverteilung



- 8. Suche, Auswahl und Qualifizierung von Mitarbeitern für den Vertrieb und für den ingenieurtechnischen Bereich.
- 9. Bankgespräche zur Sicherung der Liquidität und Erlangung neuer Kredite
- 10. Zur Sicherung der weiteren Entwicklung Erarbeitung einer Notfallplanung

## Ergebnisse:

- 1. Umsatzsteigerung
- 2. Führung neu etabliert
- 3. Mitarbeiter und Führungskräfte mit klar definierter Verantwortung
- 4. Rückführung von Krediten und stabile
  Liquidität durch Neuorientierung am Markt und
  durch Einsatz des neu eingestellten
  Fachpersonals Erlangung einer hohen
  Marktakzeptanz. Dadurch war es möglich,
  auf einem neu erworbenen Firmengelände eine
  moderne Produktionsstätte zu errichten.
- 5. Die Liquidität ist entsprechend gut.